

European Senior Championships Heusden-Zolder Belgien



Partner des BWBV



Jonas Burger (links) und Niclas Kirchgessner beim Zweitliga-Saisonaufakt des BC Offenburg in Hofheim | Foto: Jochen Berger

Inhalt

- 3 **Ausrichter gesucht**
- 3 **Stichtage Saison 2024/25**
- 4 **Vizepräsident Detlef Tasol tritt zurück**
- 4 **Redakteur*in gesucht**
- 5 **Spielberichte 2024/2025**
- 5 **Ausschreibung Schiedsrichter-Grundausbildung 1. Teillehrgang**
- 6 **Neuer Rekord: 300 Spielerinnen und Spieler aus Deutschland**
- 9 **BWBV Ballzulassung Saison 2024/2025**
- 10 **Paralympics: Thomas Wandschneider gewinnt historische Bronzemedaille**
- 12 **SG Schorndorf kassiert 0:7-Heimklatzche gegen Blau-Weiß Wittorf-Neumünster**
- 13 **Durchwachsener Saisonstart für den BC Offenburg in der 2. Bundesliga**
- 14 **Dezentrale Entwicklung von Talenten und Strukturen wird forciert**
- 15 **Training mit den Besten: Exklusiv bei den HYLO Open 2024**
- 16 **Knappe Entscheidung beim 47. Bacchus-Pokal in Wiesloch**
- 18 **Jugend trainiert für Olympia Badminton im Schuljahr 2024-2025**
- 20 **YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg 3. Bezirks-Ranglistenturnier (D-RLT) U11-U19**
- 21 **Schülermentorenausbildung bietet Chance auf Zusammenarbeit mit Schulen**
- 22 **Wintercamp U15-U17 in der Sportschule Albstadt**
- 23 **Offener TGL U11-U13 in Heilbronn (26.10.2024)**
- 24 **Impressum**
- 25 **Lust auf Dein eigenes BWBV Trikot?**
- 26 **BWBV-Service**

Weitere Infos auf bwbv.de

Auf der BWBV-Homepage gibt es aktuelle Berichte, Informationen und Ausschreibungen.

www.bwbv.de

Der BWBV-Kalender und die Adressübersicht „BWBV und Bezirke“ sind ebenfalls online verfügbar und daher im Badminton Journal nicht mehr enthalten:

bwbv.de/Kalender

bwbv.de/Organigramm

Das Badminton Journal steht auch in einer Version mit besserer Bildqualität zur Verfügung, da es für den Versand auf drei MB beschränkt werden muss.

bwbv.de/Badminton-Journal

Titelfoto: Das BWBV-Team bei der EM der Altersklassen O35 bis O80 in Belgien.

Stichtage 019 Saison 2024/25

15. November 2024

21. November 2024

1. Dezember 2024

Jugendfreigabebeanträge Rückrunde

Spielerlaubnisanträge Rückrunde

Vereinsranglisten Rückrunde

Ausrichter gesucht

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV

Für folgende Turniere des BWBV werden Ausrichter gesucht :

- Februar 2026: BWBV-AK-Meisterschaft
- Januar 2027: SüdOstDeutsche Meisterschaft O19
- Februar 2027: BWBV-AK-Meisterschaft
- Dezember 2027: BWBV-Meisterschaft
- Februar 2028: BWBV-AK-Meisterschaft
- März 2028: SüdOstDeutsche Meisterschaft U22
- März 2028: SüdOstDeutsche Meisterschaft O35-075
- Dezember 2028: BWBV-Meisterschaft

Interessenten melden sich bitte beim SpW bzw. AK-Wart.

**SPECIAL OLYMPICS
BADMINTON
TURNIER**

AUSRICHTER:

**THÜRINGER
BADMINTON-VERBAND
Mitten im Sport.**

**SV
1880
e.V.
UNTER PÖRLITZ**

**1.
Ilmenauer
BADMINTON
Club
e.V.**

**Special
Olympics
Thüringen**

29.03.2025

**DISZIPLINEN: EINZEL &
UNIFIED-DOPPEL**

**ILM-SPORTHALLE
RICHARD-BOCK-STR. 10
98693 ILMENAU**

ANMELDUNG: INFO@THUERINGEN.SPECIALOLYMPICS.DE
TEL.: 0361-340 52 905

Vizepräsident Detlef Tasol tritt zurück

Text: BWBV

Den Verband erreichte am Mittwoch, 18. September die bedauerliche Nachricht, dass Detlef Tasol aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung von seiner Vize-Präsidentschaft zurückgetreten ist.

„Der Posten hat mir Spaß gemacht und ich habe viel dazugelernt. Vielen Dank an alle, die ich kennenlernen durfte und die mich immer unterstützt haben. Ich denke, der Verband hat die richtigen Weichen für die Zukunft gestellt und ich glaube, er ist auf dem richtigen Weg.“ Detlef Tasol

Wir sind Detlef überaus dankbar, der in den vergangenen Monaten unter anderem unsere Buchhaltung auf ein professionelleres Niveau gehoben hat und uns im Bereich der Finanzen wie auch persönlich ein engagierter Mitstreiter war.

Wir wünschen ihm für die Zukunft viel Kraft.

Den Bereich Finanzen verantwortet ab sofort BWBV-Geschäftsführer Kim Mayer.



Redakteur*in gesucht

Text: BWBV

Badminton ist deine Leidenschaft? Du begeisterst dich fürs Schreiben und Videoreporting?

Turnierteilnehmern und Vereins- wie auch Verbands-Verantwortlichen zu interagieren.

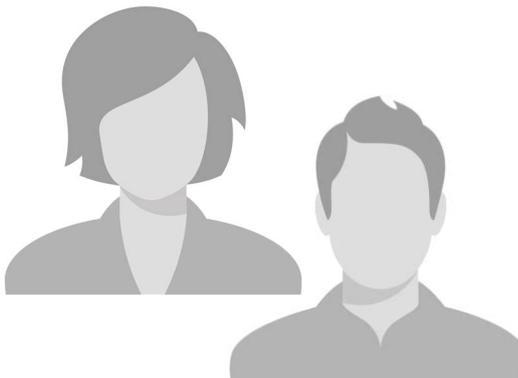
Hast du Lust beim BWBV mitzuwirken?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung und auf Dich.

Du bist kommunikativ, zuverlässig und arbeitest selbstständig und hast Freude daran, Badmintonspiele zu verfolgen und darüber zu berichten.

Dann bewirb Dich als Redakteur*in für den Bereich Jugend und Leistungssport.

Wir bieten dir die Möglichkeit dich beim BWBV auf Honorarbasis einzubringen. Du bist an keinen Dienstort gebunden und hast keine festen Arbeitszeiten, solltest aber genügend Zeit für manches Turnier mitbringen bzw. dafür, mit



Spielberichte 2024/2025

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV und Michael Kotta, Vizepräsident BWBV

Während der Saison 2023/2024 wurde erstmalig ein digitaler Spielbericht „nuScore“ parallel zum schriftlichen Spielbericht eingeführt. Die Akzeptanz von nuScore war überwältigend und führte häufig dazu, den schriftlichen Spielbericht ordnungswidrig zu vernachlässigen. Gemäß SpO §24(2) sind derzeit noch sowohl der digitale Spielbericht als auch der schriftliche Spielbericht parallel verpflichtend zu verwenden.

Die Bestrebungen, bis zum Saisonbeginn 2024/2025 auf den schriftlichen Spielbericht verzichten zu können, waren leider bisher nicht erfolgreich. So konnten zwar viele Schwachstellen und Probleme von nuScore im Laufe der letzten Spielzeit behoben werden, aber entscheidende Schwachstellen sind leider noch immer existent. Dazu gehört u.a., dass das nuScore-Original überschrieben wird, sobald in nuLiga Aktionen durch Heimverein, Staffelleiter oder Sportwart durchgeführt werden. Bei

unproblematischen Begegnungen, d.h. in 95% aller Spiele mag das vernachlässigbar sein, aber in den kritischen Fällen mit Protesten und Rechtsstreit kann auf diese Referenz nicht verzichtet werden. Dementsprechend kann bis zu einer Behebung der Schwachstellen in nuScore nur der schriftliche Spielbericht als Referenz verwendet werden.

Sollte ein schriftlicher Spielbericht in einem kritischen Fall nicht vorgelegt werden können, muss dadurch zwangsweise die Begegnung gemäß SpO als Nichtantreten gewertet werden.

Ausschreibung Schiedsrichter-Grundausbildung 1. Teillehrgang

Text: Roland Linder, Referat Lehrgangsorganisation

Zum nachfolgenden Termin wird wieder ein 1. Teillehrgang zum Erwerb der Grundlizenz angeboten.

Termin: 7./8. Dezember 2024

Turnier: 52. BWBV-Meisterschaften
019 2024/2025

Ort: Jahnhalle, Winterspürer Str.
78333 Stockach

Lehrgangsleiter: Hans Krieger

Anmeldungen per Mail an:
SR-Lehrgang@bwbv.de

Meldeschluss: 15. November 2024

In der Anmeldung sind unbedingt anzugeben:

- Verein
- Name, Vorname
- Geschlechtsbezeichnung
- Geburtsdatum
- Mailadresse
- Anschrift mit PLZ
- Mobilnummer des Teilnehmers
- Name und Mail des Abteilungsleiters bzw. Vereinsverantwortlichen

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Einladung, aus der alle wichtigen Informationen hervorgehen und welche Unterlagen für die Teilnahme benötigt werden. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Neuer Rekord: 300 Spielerinnen und Spieler aus Deutschland

Text: Christine Winniger (SG Schorndorf) | Fotos: Pascal Histel



Sabrina Albrecht | Foto: Pascal Histel

Die Europameisterschaft der Senioren fand dieses Jahr in Belgien statt. Fast 1.600 Teilnehmer*innen fanden den Weg nach Heusden-Zolder. Darunter 300 Spieler*innen aus Deutschland. Dies ist ein Rekord, denn so viele Deutsche Badmintoncracks waren bisher noch nie bei einer EM am Start.

Die Qualifikation gelang den Teilnehmer*innen durch die Erfolge bei den deutschen Meisterschaften im Mai dieses Jahres. Vom BWBV wurden schließlich 20 Spieler*innen nominiert. Sie erspielten eine Gold- eine Silber- und eine Bronzemedaille.

Nominierte des BWBV

- 035:** Kerstin Wagner, Senja Dewes, Sabrina Albrecht
- 045:** Claudia Vogelgsang, Jennifer Frahm, Nicole Rech, Mathias von Ey, Björn Strauß
- 050:** Kay Schulte-Wiekling
- 055:** Peter Kovar, Michael Scheuermann
- 060:** Christine Winniger, Ye Wang
- 065:** Elisabeth Puritscher
- 070:** Kurt Ehrler, Manfred Hornung, Robert Ziller
- 075:** Gerhard Schinko, Brunhilde Volmeke-Keller, Manfred Schneider, Astrid Schneider
- 080:** Wolfgang Hartmann

In der **AK35** feierten Senja Dewes und Kerstin Wagner ihr Debut. Nach dem großen Erfolg bei den deutschen Meisterschaften starteten die beiden voller Elan ins Turnier. Sie boten großen Badmintonssport, der die Zuschauer von den Stühlen riss. Im Viertelfinale konnten sie leider ihr Können nicht mehr abrufen und schieden unglücklich aus dem Turnier. Senja Dewes startete auch im Mixed O35 mit Partner Gregory Schneider. Die beiden spielten sich bis ins Finale und mussten sich erst dort geschlagen geben. Am Ende wurden sie mit der Silbermedaille belohnt.

Sabrina Albrecht startete im Einzel und im Doppel. Im Einzel gelang ihr nach zwei souveränen Siegen der Einzug in die dritte Runde.

In der **AK45** zeigten Nicole Rech, Jennifer Frahm und Claudia Vogelgsang ihr Können. Claudia startete in allen drei Disziplinen. Mit ihrer Partnerin Katja Wengberg aus Schweden erreichte sie nach packenden Spielen das Finale. Dort spielten die beiden ihre Erfahrung aus und gewannen die Goldmedaille. Im Einzel und im Mixed konnte Claudia diesmal nicht ihr ganzes Können zeigen. Im Mixed spielte sie mit Morton Rasmussen aus Dänemark. In Runde vier trafen die beiden auf die starken Engländer Mayfield/Armstrong und mussten sich in zwei Sätzen geschlagen geben.

Im Einzel wurde Claudia im Viertelfinale von der stark aufspielenden Isländerin Hardardottir gestoppt.

Jennifer Frahm spielte ebenso ein tolles Turnier. Mit ihrer Partnerin Nicole Rech spielte sie sich bis ins Viertelfinale. Dort trafen sie auf die späteren Siegerinnen Claudia Vogelgsang und Katja Wengberg. Nicole Rech erreichte im Einzel ebenfalls das Viertelfinale.

Mathias von Ey spielte im Doppel mit Christopher Galla (Lauf). Leider waren ihre Erst-rundengegner eine Nummer zu groß und sie verloren in drei umkämpften Sätzen. Björn Strauß startete ebenfalls im Herrendoppel. Mit Marlon-Reinhardt Walter gewann er die erste Runde. Dort trafen sie auf zwei starke Franzosen und mussten diesen den Einzug in die nächste Runde überlassen.

AK 50: Kay Schulte-Wiekling durfte in zwei Disziplinen antreten. Im Doppel spielte er mit Andreas Hirschmann. Leider hatten die beiden keinen guten Start und mussten sich gleich in Runde zwei den starken Franzosen Manusco/Serayet geschlagen geben.

Im Mixed lief es besser für Kay. Er spielte sich mit Ela Vonmetz bis in Runde drei. Dort trafen sie allerdings auf die starken Dänen Dahlfelt/Thomsen und mussten diesen den Einzug in Runde vier überlassen.

Peter Kovar und Michael Scheuermann starteten in der **AK55**. Peter hatte sich fürs Einzel und Doppel qualifiziert. Im Einzel konnte Peter sein Können nicht abrufen und verlor gegen den Rumänen Florin Balaban in zwei Sätzen.

Im Doppel fegten die beiden Heilbronner zuerst die Spanier Galcia/Vegara vom Feld und danach genauso souverän das belgische Duo Delforge/Put. Den Einzug ins Viertelfinale verhinderten die starken Finnen Erikson/Martikainen.

Ye Wang und Christine Winniger spielte in der **AK60** Doppel. Mit ihren Partnerinnen Kerry Mullen und Ute Weber mussten sich beide Paarungen bereits in Runde eins gegen spätere Medaillengewinnerinnen geschlagen geben.

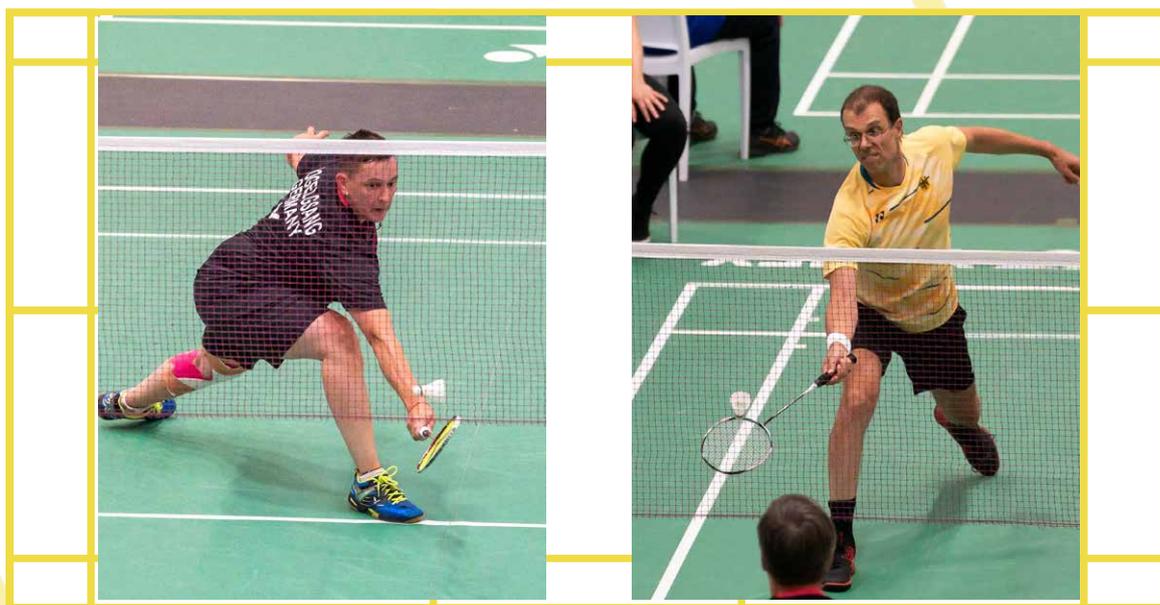
In der **AK65** gelang Elisabeth Puritscher die Sensation. Sie warf zuerst die an Drei gesetzte Engländerin Ursula Heale aus dem Turnier, spielte souverän im Viertelfinale gegen die Französin Mougla und traf dann im Halbfinale auf die mehrfache Europa- und Weltmeisterin Heidi Bender, die Elisabeths Durchmarsch stoppte. So gewann sie die Bronzemedaille.

Im Doppel lief es für die deutsche Meisterin leider nicht so gut. Mit ihrer Partnerin Hedwig Herzog musste sie in der zweiten Runde die Segel streichen.

Die **AK70** wurde durch die BWBVLer Robert Ziller, Kurt Ehrler und Manfred Hornung vertreten. Im Herrendoppel schafften es die drei Herren leider nicht in Runde zwei.

Besser lief es für Robert Ziller im Einzel. Er besiegte den Waliser Schmidt in zwei Sätzen und den Franzosen Hardy sogar einstellig. Dann traf Robert auf seinen Meister, den Dänen Christian Hansen und er konnte nicht ins Viertelfinale einziehen.

Kurt Ehrler spielte im Mixed mit Heidi Degen. Sie trafen in der zweiten Runde auf die späteren Finalisten Malique/Penn aus England und mussten sich geschlagen geben.



Claudia Vogelgsang (links) und Peter Kovar (rechts) | Fotos: Pascal Histel

European Senior Championships 2024 in Heusden-Zolder, Belgien



Heidi Degen und Kurt Ehrler | Foto: Pascal Histel

In der **AK75** starteten Brunhilde Völmeke-Keller und Astrid Schneider bei den Damen. Brunhilde traf gleich in Runde eins auf die Goldmedaillengewinnerin aus Belgien, gegen die sie starke drei Sätze spielte. Astrid hatte ein Walkover in Runde eins und traf dann auf die Finalistin Mary Jenner aus England, die ihr keine Chance lies.

Gerhard Schinko spielte im Herrendoppel mit Frank Pape. Die beiden spielten sich bis ins Viertelfinale. Dort erwiesen sich die Engländer Cox/Garret als zu stark und sie mussten sich in zwei Sätzen geschlagen geben.

Im Mixed mit Brunhilde Völmeke-Keller war leider bereits in der ersten Runde Schluss.

Astrid und Manfred Schneider trafen in der zweiten Runde auf die englisch-schwedische Paarung Horrocks/Bengtsst. Nach starkem Kampf zogen sie am Ende leider den Kürzeren.

In der **AK80** ging Wolfgang Hartmann in zwei Disziplinen an den Start. Im Achtelfinale traf er auf den Engländer Baldwin, der deutlich in zwei Sätzen gewann. Im Doppel ging er mit Bodo-Ingolf Dernbach an den Start und schied im Viertelfinale aus.



Alles in allem können wir wirklich stolz auf unsere Sportler*innen sein, die es geschafft haben, an dieser Europameisterschaft teilzunehmen.



Astrid Schneider und Manfred Schneider | Foto: Pascal Histel

BWBV Ballzulassung Saison 2024/2025

- Die Bälle der Kategorie **A** sind in allen BWBV-Ligen zugelassen.
- Die Bälle der Kategorie **B** dürfen nur in der Landesliga und tiefer gespielt werden.
- Die Bälle der Kategorie **C** dürfen nur in der Kreisliga und tiefer gespielt werden.



	Ballsorte	Kategorie	Firma / Kontaktadresse
	Fly Turnier	B	Racket-Company OHG Kaiserleistraße 41 63067 Offenbach am Main
	OLIVER Apex 200 OLIVER Apex 100 OLIVER Apex 85	A A C	OLIVER Sport & Squash GmbH Dieselstraße 10 69221 Dossenheim
	RSL Tourney No. 1 RSL Classic Tournament RSL Tourney No. 2	A A C	Sport-Beat GmbH Borsigstraße 1 24568 Kaltenkirchen
	Trump Yellow Trump Tournament 303	A B	GÖDECKE VERTRIEB UG Beim Käppele 14 88487 Mietingen
	VICTOR GoldChampion VICTOR Service VICTOR Champion No. 1 VICTOR GoldMaxima VICTOR Queen	A A A B B	VICTOR Europe GmbH Marie-Curie-Allee 4 25358 Horst
	Forza VIP Forza Hybrid 5000	A C	VICTOR Europe GmbH Marie-Curie-Allee 4 25358 Horst
	Yang Yang 202 Performance 55 Poon schwarz	A A C	Siam Sports GbR Nürnberger Straße 35d 91560 Heilsbronn
	YONEX AS 40 YONEX AS 30 YONEX AS 20 YONEX AS 10	A A B C	YONEX GmbH Hanns-Martin-Schleyer-Str. 11 47877 Willich

Paralympics: Thomas Wandschneider gewinnt historische Bronzemedaille

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV



Thomas Wandschneider | Foto: Mika Volkmann/DBS

Mit mutigen Schlägen, einer starken kämpferischen Leistung und unterstützt durch „Thomas, Thomas“-Sprechchöre hat Thomas Wandschneider (VfL Grasdorf) bei den Paralympics (28. August bis 8. September in Paris) Bronze gewonnen.

Der 60 Jahre alte Weltranglistenfünfte entschied am 2. September das „kleine Finale“ im Herreneinzel WH 1 gegen den aktuellen WM-Dritten Jeong Jaegun aus Korea (Weltranglistenplatz 4) mit 26:24, 21:11 für sich und fügte damit seiner bemerkenswerten Sammlung an Medaillen, die er bis dato von Welt- und Europameisterschaften mit nach Hause bringen

konnte, sein erstes Edelmetall bei Paralympischen Spielen hinzu.

Im ersten Durchgang nutzte der amtierende Europameister seinen fünften Satzball, um sich den Durchgang zu sichern und so die Basis für den Gesamtsieg zu legen. Zuvor hatte er zwei Satzballen seines Gegners – der zwischenzeitlich vier Punkte in Führung lag – abgewehrt. Im zweiten Durchgang dominierte der gebürtige Buxtehuder die Partie, sodass er schließlich nach einer Spielzeit von 58 Minuten den historischen Medaillengewinn bejubeln durfte:

Seit die Sportart Para Badminton zum offiziellen Wettkampfprogramm der Paralympischen Spiele (2021 in Tokio/Japan) bzw. die Sportart Badminton zum offiziellen Wettkampfprogramm der Olympischen Spiele zählt (1992 in Barcelona/Spanien), konnte bis dato niemand aus Deutschland Edelmetall holen.

„Die Bronzemedaille von Thomas ist ein überragender Erfolg und die Krönung seiner erfolgreichen Karriere. Nachdem Deutschland bei den Demonstrationswettbewerben im Rahmen der Olympischen Spiele 1972 in München drei Medaillen im Badminton – im Herreneinzel, im Herrendoppel und im Mixed – gewann, ist dies die erste offizielle Medaille auf der Ebene der Olympischen und der Paralympischen Spiele im Badminton für Deutschland. Dieser großartige Erfolg freut mich sowohl für Thomas als auch für das gesamte Team um die Para Badminton-Bundestrainer Christopher Skrzeba und Jens Janisch. Das deutsche Team hat beim Saisonhighlight abgeliefert und diesen historischen Erfolg von Thomas gemeinsam entwickelt“, sagte DBV-Sportdirektor Niclas Hildebrand. Er fügte hinzu: „Die nächsten Generationen stehen jetzt bereit und können auf diesen herausragenden Erfolg von Thomas aufbauen.“

„Historisch beschreibt das, was wir heute geleistet haben, ganz gut. Thomas hat es einfach super gemacht. Wir sind happy, wir sind begeistert! So ganz realisieren können wir es noch nicht, aber das kommt sicherlich noch im Laufe des Tages“, meinte Christopher Skrzeba, der Chef-Bundestrainer Para Badminton im Deutschen Badminton-Verband (DBV), glücklich.



Die Siegerehrung mit Thomas Wandschneider (rechts) | Foto: Mika Volkmann/DBS

„Die Windverhältnisse hatten sich in der Halle gedreht. Es ist schon im Rollstuhl einfacher, mit dem Wind zu spielen – um einfach eine gute Länge zu haben. Und das war gestern noch anders herum, sodass wir im ersten Satz eigentlich mit Rückenwind starten wollten. Heute hatten wir jedoch im ersten Satz Gegenwind und dann hat Thomas es einfach mit seiner Kraft und seiner Power geschafft, den Ball trotzdem im Spiel zu halten, jeden Ball zu erkämpfen und den Koreaner am Ende müde zu spielen. Der zweite Satz – mit Rückenwind – lief so, wie wir es uns eigentlich erwartet hatten: viel Druck im Hinterfeld erzeugen, den Gegner zu kurzen Bällen bringen und dann über den Smash oder

den Drop den Abschluss finden“, analysierte der Coach die Partie.

Seit mehr als 20 Jahren belegt Thomas Wandschneider regelmäßig bei Großereignissen vordere Plätze. Zum Weltmeister – dann direkt im Herreneinzel und im Herrendoppel – kürte sich der Ausnahmeathlet erstmalig 2005.

Thomas Wandschneiders Spiel um Bronze, kommentiert von Thomas Fuchs:
ARD-Mediathek: [Spiel um Bronze](#)

Partner des BWBV



SG Schorndorf kassiert 0:7-Heimklatsche gegen Blau-Weiß Wittorf-Neumünster

Text und Foto: Ulrich Kolb, SG Schorndorf



Janis Machauer, hier im Doppel mit Florian Winniger, war im zweiten Einzel nah dran an einem Punktgewinn für die SG Schorndorf

Badminton-Erstligist SG Schorndorf kassierte zum Saisonauftakt gegen Blau-Weiß Wittorf-Neumünster eine 0:7-Heimklatsche. Den Daimlerstädtern gelang trotz großem Kampf kein Ehrenpunkt.

Die SG Schorndorf wagte zum Saisonauftakt eine Aufstellung ohne ausländische Besetzung. Das reichte gegen das Team aus Schleswig-Holstein nicht. Wittorf setzte ebenfalls auf seine Stammkräfte und setzte zusätzlich noch die Dänin Camilla Martens ein. Und war insgesamt einen Tick stärker als Schorndorf.

Trotz 0:7 – ein Abschuss war es nicht. Zwei Partien gingen über fünf Sätze, in weiteren drei Partien holte die SG einen Satz. Nur im Frauendoppel und Mixed punktete Blau-Weiß glatt in drei Sätzen. Auch Dank der Extraklasse einer Deutschen Meisterin im Doppel und Mixed, Franziska Volkmann.

Wie eng es immer wieder zugging, zeigte sich im Auftaktdoppel zwischen David Kramer/Alan Erben und Jonathan Dresch/Patrick Volkmann.

Satz eins holten die Schorndorfer mit 11:5, die Gäste glichen mit 11:4 aus. Und die Sätze drei und vier gingen äußerst umkämpft in der Verlängerung mit 13:11 und 12:10 an Wittorf.

Am nächsten dran an einem Punktgewinn für Schorndorf waren Miranda Wilson und Janis Machauer. Die Deutsche Nationalspielerin Miranda Wilson ging mit 2:1-Sätzen in Führung. Sie verpasste es im vierten Satz nach 6:2-Führung, den entscheidenden dritten Satz zu gewinnen. Mit 8:11, 5:11 konnte Camilla Martens die Partie noch zu ihren Gunsten drehen.

Janis Machauer startete gegen Hauke Graalmann im zweiten Einzel fulminant – 11:0, 11:6! Der Wittorfer ließ sich davon nicht entmutigen und konnte die Partie immer offener gestalten. Der Baden-Württembergische Meister Janis Machauer war nah dran am Ehrenpunkt, der Sieger hieß am Ende aber mit 11:6, 11:9, 11:9 Hauke Graalmann.

Durchwachsener Saisonstart für den BC Offenburg in der 2. Bundesliga

Text: Lena Reder | Foto: Jochen Berger

Am Samstag, 21. September startete der Badmintonclub Offenburg gegen den Aufsteiger TV Hofheim mit ausgeglichenen Doppeln. Im Offenburger Lager entschied man sich dazu, das eingespielte Doppel um die Burgerbrüder aufzuteilen, um möglichst beide Doppel zu gewinnen. Jonas Burger trat mit Neuzugang Niclas Kirchgessner im ersten Herrendoppel an und Lukas Burger stand an der Seite von Andreas Müller im zweiten Herrendoppel.

Diese Taktik erwies sich als gelungener Kniff. Während die zwei Herrendoppel gewonnen wurden, musste sich das Damendoppel Lena Reder/Lina Berger gegen die ehemalige Nationalspielerin Annika Dörr und die Deutsche Meisterin in der Altersklasse U22 Mareike Bittner geschlagen geben.

Im zweiten Herreneinzel kam es zum erwarteten Wiedersehen mit dem ehemaligen BCOLer Simon Discher und damit zum Bruderduell. Johannes Discher besaß die etwas besseren Nerven, sodass er den Offenburgern einen weiteren Punkt einheimste.

Im letzten Spiel des Tages musste es Captain Lukas Burger einmal mehr richten. Sowohl das Dameneinzel als auch das Mixed gingen an Hofheim, sodass beim Stande von 3:3 der Gesamtsieg vom ersten Herreneinzel abhing. Lukas zeigte eine Wahnsinns-Energieleistung und kämpfte seinen Gegner über fünf Sätze lang nieder und holte den Sieg. Das 4:3 war somit ein toller Start in die Saison.

Einen Tag darauf gastierte der BCO beim 1. BC Bischmisheim in Saarbrücken. Dort befindet sich der deutsche Badmintonolympiastützpunkt, dementsprechend hochklassig ist der Kader besetzt, was die Offenburger an diesem Wochenende zu spüren bekamen. Am Ende stand eine 1:6 Niederlage zu Buche.

Den Ehrenpunkt holten Niclas Kirchgessner und Lukas Burger im zweiten Herrendoppel. Ganz knapp dran an einem Sieg war Johannes Discher, der bis zum Schluss herausragend spielte und erst im Verlängerungssatz verlor. Sein Gegner war das Saarbrückener Urgestein Matthias Deininger, gegen den sich die Offenburger Herren in der Vergangenheit schon einige knappe Spiele geliefert hatten.

Als Fazit aus den ersten zwei Spieltagen kann der BCO einige Lektionen mitnehmen. Die Damen hatten einen schweren Einstand und werden sich im Laufe der Saison sicher steigern. Zudem stellt der Neuzugang Niclas Kirchgessner im Herrendoppel eine echte Bereicherung dar. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die Liga im Vergleich zum vergangenen Jahr noch einmal stärker geworden ist.

Für den BC Offenburg gilt es von Beginn an Gas zu geben, das erste Heimspiel steht am 5. Oktober um 16.30 Uhr gegen den TV Marktheidenfeld an. Gegen den TSV Freystadt startet der BCO am 6. Oktober um 12.30 Uhr. Zuschauer sind in der Nord-West-Halle gerne gesehen.



Dezentrale Entwicklung von Talenten und Strukturen wird forciert

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV



Diemo Ruhnow | Foto: Claudia Pauli

Um die nächste Generation an Weltklasse-spielerinnen und -spielern zu entwickeln und Talente auf ihrem Weg von den Nachwuchsstützpunkten (NSP), an denen sie aktuell trainieren, zum Bundesstützpunkt Elite in Saarbrücken bestmöglich zu fördern, hat der Deutsche Badminton-Verband (DBV) ein neues Projekt gestartet:

Unter dem Motto „Rohdiamanten finden und schleifen“ bietet der Spitzenverband ab September allen Badminton-Landesverbänden mit Nachwuchsstützpunkt an, Trainerinnen und Trainer sowie Athletinnen und Athleten durch Beratung und Mentoring vor Ort individuell zu unterstützen.

Dabei liegt der Fokus nicht allein auf der Entwicklung der Spielerinnen und Spieler im technischen, athletischen und persönlichen Bereich. Vielmehr sollen auch die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort qualitativ optimiert und zum Beispiel die Trainingsumfänge, die Trainingsqualität und die Förderung von Athletinnen und Athleten mit einem besonders hohen Potenzial abgesichert werden. Darüber hinaus wird die Entwicklung der Regionen, in denen sich die Nachwuchsstützpunkte befinden, angestrebt. Das Projekt ist für die jeweiligen Badminton-Landesverbände kostenlos.

„Das Projekt ist ein sehr wichtiger Baustein, um Talente frühzeitiger und mit besserer Qualität zu entwickeln. Wir müssen unsere Anstrengungen an der Basis intensivieren, um später Chancen in Richtung Weltspitze zu haben“, erläutert Detlef Poste, der Bundestrainer Nachwuchs im DBV, die Bedeutung des Projektes.

Für die Umsetzung desselben konnten die Verantwortlichen Diemo Ruhnow gewinnen, der im DBV über viele Jahre als leitender Bundestrainer Doppel/Mixed bzw. Disziplin-Bundestrainer Damendoppel fungierte. Basis für seine neue Tätigkeit ist die im Januar 2024 veröffentlichte Rahmentrainingskonzeption (RTK) online des DBV, welche u. a. Anregungen zum langfristigen Trainingsaufbau in den verschiedenen Ausbildungsetappen sowie Videobeispiele von Techniken und Taktiken beinhaltet, die das Training unterstützen können.

„Wir freuen uns sehr, dass Diemo Ruhnow uns bei diesem Projekt unterstützt. Als dezentraler DBV-Talent- und Systementwickler wird er individuelle Entwicklungswege an den DBV-Nachwuchsstützpunkten begleiten und dadurch wesentlich dazu beitragen, die Qualität an den Nachwuchsstützpunkten zu erhöhen. Wir benötigen hier viel mehr Power, um uns v. a. mittel- und langfristig im internationalen Wettbewerb erfolgreich positionieren zu können und die ‚Generation von morgen‘ mit hoffentlich vielen ‚Rohdiamanten‘ zu finden und zu begleiten“, sagt DBV-Chef-Bundestrainer Hannes Käsbauer.

Die Umsetzung des Projektes wird anhand von festgelegten Entwicklungsschritten und Erfolgszielen jährlich durch die leistungssportliche Führung des DBV bewertet.

Training mit den Besten: Exklusiv bei den HYLO Open 2024

Text: Thomas Fuchs, Pressesprecher HYLO Open | Foto: Sven Heise

Jetzt Kinder und Jugendliche zum Profi-Training anmelden

Im Rahmen der HYLO Open 2024 in Saarbrücken, die vom 29. Oktober bis 3. November stattfinden, haben Kinder und Jugendliche erneut die einzigartige Möglichkeit, beim Training mit den Besten von Deutschlands Top-Badmintonspielern zu lernen.

Am Finalwochenende, Samstag, den 2. November, und Sonntagvormittag, den 3. November, geben die Nationalspielerinnen und Nationalspieler wertvolle Trainingstipps und stehen den jungen Fans für Fragen zur Verfügung. Auch Trainer und Vereinsbetreuer können wertvolle Einblicke und Anregungen von den Profis erhalten.

In kleinen Trainingsgruppen werden die Profis individuell auf den Nachwuchs eingehen und die Übungen an deren Leistungsniveau anpassen. Die Kinder und Jugendlichen müssen lediglich Sportbekleidung, Hallenschuhe und einen Schläger mitbringen. Trainingsbälle werden vom Ausrichter 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an das Training werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem in die Saarlandhalle eingeladen. Hier können sie die volle Action des World Tour Events live miterleben.

Lukas (12) war im letzten Jahr mit dabei und schwärmte nach dem Training:

„Das war das Beste! Ich habe so viel gelernt und es hat unglaublich viel Spaß gemacht, mit den Profis auf dem Feld zu stehen. Sie haben uns gezeigt, wie man noch besser wird – und dann konnte ich mir auch noch ein Autogramm holen!“

Anmeldung per E-Mail

Vereine und Verbände können ihre Spieler bis zum Sonntag, 3. Oktober, zum Training mit den Besten anmelden. Dazu einfach eine E-Mail mit der Teilnehmerzahl an info@hylo-open.de senden. Die Teilnehmerplätze werden anschließend unter allen Bewerbern ausgelost, und die Vereine werden direkt kontaktiert, um die Details zu besprechen.

Alle Infos rund um die HYLO Badminton Open sowie den Ticketshop finden Sie unter www.hylo-open.de



Knappe Entscheidung beim 47. Bacchus-Pokal in Wiesloch

Text und Fotos: Silke Vormbrock, TSG Wiesloch



Das Team aus Fontenay-aux-Rose

Etwa 100 Badmintonbegeisterte vorwiegend aus baden-württembergischen Vereinen, aber auch aus Hessen und Rheinland-Pfalz, trafen sich wieder am ersten Wieslocher Winzerfest-Wochenende, um beim nunmehr 47. Internationalen Bacchus-Badmintonturnier der TSG Wiesloch in den drei Doppeldisziplinen - Damendoppel, Herrendoppel und Mixed - in jeweils drei Spielklassen Sieger und Platzierte auszuspielden, aber auch um Wettkampferfahrung zu sammeln und sich auf die im September/Oktober beginnende neue Spielsaison 2024/25 vorzubereiten.

Traditionell waren am Samstag, 24. August bei der Eröffnung des Turniers in der Stadionhalle auch in diesem Jahr die drei Weinhoheiten zugegen, die es sich nicht nehmen ließen, unter dem Beifall des sachkundigen Publikums die ersten schwungvollen Ballwechsel des Turniers zu schlagen. Unterstützung bekamen sie dabei von Jasmin Rosemeyer, der erst seit einigen Wochen amtierenden neuen Präsidentin des Baden-Württembergischen Badmintonverbandes (BWBV), die später auch als Spielerin des SSC Karlsruhe im Damendoppel auf dem Spielfeld aktiv wurde. Neben Wieslochs Bürgermeister Ludwig Sauer, Matthias Haberbosch, dem Vertreter der seit 47(!) Jahren als Schirmherrin des Bacchus Turniers fungierenden Sparkasse Heidelberg, Manfred Walter, dem TSG-Vorsitzenden und Martin Rattinger,

dem Sportvorstand der TSG, konnte Abteilungsleiter Stefan Fürstenau mit großer Freude auch wieder ein Badmintonteam aus Wieslochs Partnerstadt Fontenay-aux-Roses beim Turnier willkommen heißen, begleitet von zwei Damen des Vereinsbüros, Sabine Pommrenke und Annegret Kopper.

Die sieben französischen Badmintonfreunde waren mit einem reinen Herrenteam angetreten, verstärkt wurden sie im Turnier durch den französischen TSG-Spieler Nicolas Blanc. Ihnen gelang im Herrendoppel der B-Klasse mit den Spielern Tuan Lé und Xavier Frère nach einem packenden Endspiel ein schöner zweiter Platz, eine Steigerung gegenüber ihrem dritten Platz im letzten Jahr und Motivation für ein Wiederkommen im nächsten Jahr. Kevin Vannavong und Jean-Charles Barbe aus der Partnerstadt belohnten sich ebenfalls mit Wein und einem kleinen Sachpreis für das Erreichen des dritten Platzes im Herrendoppel der C-Klasse.

In der A-Klasse wurde das Damendoppel deutlich von den spielstarken ukrainischen Schwestern Anna und Sofiia Malinina (SpVgg Mössingen) dominiert, die diesen Wettbewerb ungefährdet gewinnen konnten. Ihre Vereinsgefährten Martin Hähnel und Daniel Göricke wurden im Herrendoppel etwas mehr gefordert, konnten sich aber ebenfalls den ersten Platz erkämpfen. Der Sieg im Mixed-Wettbewerb dieser Spielklasse ging an Janek Bieser und Hongzi Huang vom 1. BCW Hütschenhausen.

In der B-Klasse erspielten sich Kathrin Geldmacher (TV 1861 Neu Isenburg) und Natascha Bader (TV Bensheim) den ersten Platz im Damendoppel. Erfreulich aus Wieslocher Sicht ist auch der zweite Platz von Svenja Vogel im Damendoppel der B-Klasse, den sich die ehemalige Spielerin der TSG zusammen mit ihrer Partnerin Judith Boldt vom TV Neckargemünd erspielte. Das Duo Zhengjie Xie (KSG Gerlingen)/Yidan Sun (SF Dornstadt) konnte den Sieg im Mixed dieser Spielklasse erringen.

In der C-Klasse erklommen Petra Herrmann und Nadine Dussel von der TSG Eintracht Plankstadt das Siegerpodest, das Herrendop-

pel konnten Mohamed Sharique Vellikan und Mohamed Yousuf Mohamed Ibrahim von der SG Stern Stuttgart für sich entscheiden. Im Mixed Wettbewerb gingen Werner Huck und Merle Kempfert von der TSG Dossenheim als Sieger hervor.



In der Mannschaftswertung lagen am Ende des Turniers zwei Teams gleich auf: die Spielerinnen und Spieler des 1. BCW Hütschenhausen und die Spielerinnen und Spieler der SpVgg Mössingen. Somit entschied die höhere Zahl der ersten Plätze die Mannschaftswertung und das Team der SpVgg Mössingen (Foto links) konnte den heiß umkämpften Bacchus-Wanderpokal mit in ihre Heimat nehmen.

Bei nahezu gleicher Teilnehmerzahl verschoben sich in diesem Jahr die Aufteilungen der Spielerinnen und Spieler ein wenig. Hatte man im letzten Jahr keine Meldungen in der Kategorie Damendoppel Klasse C, gingen in diesem Jahr vier Damen an

den Start. Generell freute man sich, dass die Damenquote in diesem Jahr leicht gestiegen war.

Wie schon im vergangenen Jahr, unterstützte Jörg Paulin im Rahmen dieses Turniers die Spielerinnen und Spieler mit seinem Service-stand. Gerissene Seiten, ramponierte Griffbänder und zerspielte Federbälle sollten kein Grund für eine Aufgabe sein. Außerdem konnten man die neuesten Taschen, Schuhe, Jerseys und viele weitere Ausrüstungsgegenstände erwerben.

Die Platzierungen:

Damendoppel A

1. Malinina, Anna/Malinina, Sofia (SpVgg Mössingen)
2. Stumptner, Jasmin/Huang, Hongzi (1.BCW Hütschenhausen)
3. Tempel, Chiara/Taylor, Joann (TV Bensheim)
4. Ji, Linxiayu/Chiang, Yu-Hsuan (SSC Karlsruhe)

Herrendoppel A

1. Hähnel, Martin/Göricke, Daniel (SpVgg Mössingen)
2. Ito, Shota/Kexel, Markus (BV Rastatt)
3. Schardt, Kurt/Bieser, Janek (1.BCW Hütschenhausen)

4. Guo, Sun/Geng, Ronghua (SSC Karlsruhe)

Mixed A

1. Bieser, Janek/Huang, Hongzi (1.BCW Hütschenhausen)
2. Cho, Hyeongrae/Luo, Qian (SV Vaihingen/BSC Bad Dürkheim eV)
3. Abraham, Dennis/Lo, Bettina (TuS Neuhofen/SG Walldorf)
4. Pieper, Nick/Bader, Natascha (TV Bensheim)

Damendoppel B

1. Geldmacher, Kathrin/Bader, Natascha (TV 1861 Neu Isenburg/TV Bensheim)
2. Vogel, Svenja/Boldt, Judith (SG Walldorf/TV Neckargemünd)
3. Wiesler, Emilia/Nitschmann, Melina (SSC Karlsruhe)
4. Huttenloch, Franca/Schmoller, Raphaela (SV Illingen)

Herrendoppel B

1. Wilken, Sven/Badstöber, Daniel (TV Neckargemünd)
2. Lé, Tuan/Frère, Xavier (Badminton ASF, Frankreich)
3. Fang, Anxin/Taweekitikul, Pariwat (TSG Dossenheim)
4. Böpple, Florian/Zimmermann, Andreas (SV Illingen)

Mixed B

1. Xie, Zhengjie/Sun, Yidan (KSG Gerlingen/SF Dornstadt)
2. Dammeyer, Marco/Mühlum, Mareike (TV Bensheim)
3. Timochoy, Grischa/Hu, Zhengni (SG Stern Stuttgart)
4. Kall, Marc-Steffen/Bullan-Kall, Gabi (TSV Laiz)



Jugend trainiert für Olympia Badminton im Schuljahr 2024-2025

Text Thomas Strobel , Schulsportreferent BWBV



Jugend trainiert für Olympia & Paralympics

Der Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia & Paralympics bietet vielen Jugendlichen die Möglichkeit, in den Wettkampfsport einzusteigen. Für Vereinsspieler*innen bietet er die Chance, zum Bundesfinale nach Berlin zu fahren. Im kommenden Schuljahr sind wieder über 5000 Schulen in Baden-Württemberg eingeladen, an den Wettbewerben Jtfo & JtFP teilzunehmen. Die Ausschreibungen sind unter www.machmit-bw.de zu finden. Im Bereich Badminton informieren viele Kreisbeauftragte die badmintonaffinen Kolleginnen und Kollegen zusätzlich direkt per Mail.

Badminton hat in den Bildungsplänen der Schulen einen recht hohen Stellenwert. Trotzdem haben die Lehrkräfte den Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia nicht immer auf dem Schirm. Die Wettbewerbe laufen harmonisch, unterhaltsam und zugleich hochspannend ab. Badmintonvereine, die gute Jugendarbeit leisten, sollten die Schulen ihrer Jugendlichen unbedingt auf den Badminton-Schulsportwettbewerb aufmerksam machen.

Es braucht nicht viel, um am Wettbewerb teilzunehmen: Vier Schüler einer Altersgruppe, die Spaß am Badmintonspielen haben, und eine betreuende Lehrkraft. Der gesamte Spielmodus, die Mannschaftsaufstellung, Bälle, Schläger - für all das gibt es während der Turniere ausreichend Unterstützung. Wenn eine Schule Badmintonspieler hat, um am Wettbewerb teilzunehmen, findet sich sicher auch eine Lehrkraft, die die Mannschaft(en) betreut. Badminton-Eltern und -Trainer können ihre Hilfe anbieten. Wenn sie von der Schulleitung beauftragt werden, können sie sogar selbst eine Mannschaft betreuen. Der Traum vom Bundesfinale in Berlin (für Mixed-Mannschaften) sollte für alle Spieler eine besondere Motivation sein.

Die Teilnahme am Wettbewerb bedeutet für die Lehrkräfte oft eine erhebliche Mehrbelastung, denn sie müssen ihre Schüler*innen im Sportunterricht oder in ihrer Freizeit auf die Wettbewerbe vorbereiten und bei den Turnieren betreuen. Es ist zu hoffen, dass viele Lehrkräfte dem Wettbewerb den nötigen Schwung geben und viele Mannschaften melden!

Die Meldung der Mannschaften, die an den Wettkämpfen teilnehmen wollen, erfolgt durch die Schulen bis Anfang November 2024 an die Kreisbeauftragten Jtfo Badminton. Deren Namen und E-Mail-Adressen sind auf der Jtfo-Homepage www.machmit-bw.de zu finden. Nach den Kreis- und Regionalentscheiden sowie den RB-Finals bis Ende Januar 2025 findet das Landesfinale vom 19. bis 21. März 2025 in Gerlingen (RB Stuttgart) statt. Die Fahrtkosten für Schüler und Betreuer werden auf Antrag über die Regierungspräsidien erstattet. Die Organisation erfolgt durch die Beauftragten Jtfo.

Folgende Mannschaftszusammenstellungen sind möglich:

„**Mixed Mannschaften**“ (ehemals „gemischte“ Mannschaften) bestehen aus 3 Mädchen und 3 Jungen, „frei (zusammengesetzte) Mannschaften“ (ehemals „beliebig“ Mannschaften) bestehen aus 4 bis 6 Personen). Neu im Programm ist der Wettbewerb WK IV Mixed, der ab 2025/2026 bis zum Bundesfinale nach Berlin führt.

Wettkampf I

Jahrgänge 2004 und jünger

- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften
- Mädchen

Wettkampf II

Jahrgänge 2008 und jünger

- Mixed Mannschaften (führt bis zum Bundesfinale in Berlin)
- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften
- Mädchen

Wettkampf III

Jahrgänge 2010 und jünger

- Mixed Mannschaften (führt bis zum Bundesfinale in Berlin)
- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften
- Mädchen

Wettkampf IV

Jahrgänge 2012 und jünger

- Mixed Mannschaften (NEU)
- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften
- Mädchen

Einsteiger-Wettbewerb

Jahrgänge 2010 und jünger

- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften bis 6. Klasse
- keine Turnierspieler

Grundschulwettbewerb: für alle Grundschüler

- Frei (zusammengesetzte) Mannschaften

Auf allen Wettkampfebenen muss jede Mannschaft von einer Lehrkraft oder einer von der Schulleitung beauftragten volljährigen Person betreut werden. In der Regel erfolgt eine gesonderte Einladung mit Bekanntgabe des zuständigen Beauftragten.

Weitere Informationen wie z.B. die Namen und E-Mail-Adressen der JTFO-WK-Beauftragten finden Sie auf der JTFO-Homepage unter www.machmit-bw.de, die auch über die [BWBV-Schulsportseite](#) zu erreichen ist.

Auch der Landesbeauftragte Thomas Beiersdorf (Bad Mergentheim) gibt gerne Auskunft per E-Mail unter thomas.beiersdorf@online.de oder man wendet sich an schulsport@bwbv.de.

Partner des BWBV



YANG YANG

www.siamsports.de



YANG YANG
www.siamsports.de

YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg 3. Bezirks-Ranglistenturnier (D-RLT) U11-U19 November/Dezember 2024

Veranstalter:	BWBV- Bezirke	Turnierball:	YANG YANG 202 Mit einem anderen Ball darf – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden.
Meldungen:	sind vereinsweise über das Meldeportal vorzunehmen (siehe jeweiliger Turnierlink)		
Meldegebühr:	7 € je Teilnehmer/in für 1 Disziplin, 10,50 € für 2 Disziplinen + 1 € DBV-Gebühr je Teilnehmer/in und Disziplin		Zu den vollständigen Ausschreibungen und zur Anmeldung bitte die Links bei den einzelnen Turnieren unten anklicken!
Altersklassen:	U11: Jahrgänge 2014 und 2015 U13: Jahrgänge 2012 und 2013 U15: Jahrgänge 2010 und 2011 U17: Jahrgänge 2008 und 2009 U19: Jahrgänge 2006 und 2007		

NORDBADEN

Ausrichter:
BSpfr. Neusatz

Datum: 30.11./1.12.2024

Ort: Dobeltalhalle
Dobeltal
76332 Bad Herrenalb

Konkurrenzen:
U11: Einzel/Doppel
U13-U19: Einzel/Mixed

Meldeschluss: 22.11.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NB

SÜDBADEN

Ausrichter:
BC Offenburg

Datum: 16./17.11.2024

Ort: Zell-Weierbach
Lohgässle 10
77654 Offenburg

Konkurrenzen:
U11-U19: Einzel/Doppel

Meldeschluss: 11.11.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SB

NORDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
Aalener Sportallianz

Datum: 16./17.11.2024

Ort: Karl-Weiland-Halle
(KWH), Friedrichstr. 72
73430 Aalen

Konkurrenzen:
U11-U19: Einzel/Doppel

Meldeschluss: 8.11.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NW

SÜDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
TSV Gomaringen

Datum: 30.11./1.12.2024

Ort: Sporthalle auf dem
Höhnisch, Schulzentrum
Steinlach-Wiesaz
Auf dem Höhnisch
72144 Dusslingen

Konkurrenzen:
U11-U19: Einzel/Doppel

Meldeschluss: 19.11.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SW



BADMINTON
BADEN-WÜRTTEMBERG

Schülermentorenausbildung bietet Chance auf Zusammenarbeit mit Schulen

Text Karlheinz Hohenadel, Vizepräsident Schul- und Breitensport

Eine hervorragende Möglichkeit mit den Schulen der JugendspielerInnen eines Vereins erfolgversprechend zusammenzuarbeiten bietet die Schülermentorenausbildung.

Das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) schreibt:

„Eine wertvolle Bereicherung für das Schulleben stellt die Initiative „Schülermentorin - Schülermentor Sport“ dar.

„In Zusammenarbeit mit dem Landessportverband und den entsprechenden Sportfachverbänden wurden weit über 25.000 Jugendliche zu Schülermentorinnen und -mentoren Sport ausgebildet.“

Für das Schuljahr 2024/2025 gibt es wieder Lehrgangsplätze in verschiedenen Sportarten.
Natürlich auch in Badminton.

Bitte beachten:

Für Badminton gibt es eine landesweite Ausbildung in zwei Teilen.

9.4. – 11.4.2025
14.5. – 16.5.2025

in der Sportschule Albstadt-Tailfingen.

Beide Lehrgänge werden von einem erfahrenen Badmintontrainer geleitet. „Nach erfolgreicher Ausbildung sollen die Sportmentorinnen und -mentoren mit Unterstützung einer verantwortlichen Lehrkraft eine Gruppe im Rahmen von schulischen Projekten, Arbeitsgemeinschaften, Wettkämpfen etc. mitverantwortlich führen und betreuen.“ (ZSL)

Der Meldezeitraum für die Ausbildung zur Schülermentorin/Schülermentor Sport ist:

Anmeldebeginn: 23.9.2024
Anmeldeschluss: 11.10.2024

Die Schule meldet per Online-Verfahren. Aber der Verein übernimmt meistens die Initiative und benennt der Schule geeignete Kandidatinnen und Kandidaten, die dann auch im Verein tätig werden können.

Details und weitere interessante Informationen stehen auf der Homepage des ZSL (früher: Landesinstitut für Schulsport, (LIS)). Es ist über die Schulsportseite des BWBV (-> Schülermentoren) oder direkt (www.lis-in-bw.de/Lde/Startseite/Schulsport/Schuelermentor_in+Sport) zu erreichen.

„Die Schülermentorenausbildung hat ein breites Presse-Echo gefunden und wird als hervorragende Maßnahme zur Stärkung des Ehrenamtes gewertet.“ (Zitat des LIS)

Davon können alle Badmintonvereine und natürlich auch die Schulen profitieren, zum Beispiel beim Schulsportwettbewerb Jugend trainiert für Olympia.

Wintercamp U15-U17 in der Sportschule Albstadt

Text: Dominic Geiger, BWBV-Kaderverwaltung

Teilnehmende:

Jahrgänge 2009 bis 2011

Beginn: Freitag, 3.1.2025 um 17:30 Uhr
(Anreise bis 17:00 Uhr)

Ende: Sonntag, 5.1.2025 um 12:00 Uhr
(nach dem Mittagessen)

Anreise: bis 17:00 Uhr am Freitag

Abreise: ab 12:00 Uhr am Sonntag
(nach dem Mittagessen)

Ort: Sportschule Albstadt
Vogelsangstraße 21
72461 Albstadt

Unterbringung:

Gästezimmer der Sportschule (ihr benötigt keine Bettwäsche)

Verpflegung:

Frühstück, Mittag- und Abendessen

Trainer*innen:

Dominic Geiger und Heinz-Jürgen Schmidt

Ausrüstung Training:

Badmintonausrüstung, Personalausweis, Krankenversicherungskarte, Sprungseil und Schreibzeug

Kosten:

160,00 €

Unterbringung und Vollverpflegung in der Sportschule (exklusive Getränke).

Bälle werden vom BWBV gestellt.

Getränke müssen von den Teilnehmenden mitgebracht werden. Süßigkeiten sind in angemessenen Mengen erlaubt.

Ein kleines Taschengeld bietet sich an. Fahrtkosten sind von den Teilnehmenden zu tragen.

Anmeldung:

Bis spätestens 17. November 2024 per E-Mail an kaderverwaltung@bwbv.de

Hinweise:

- Weitere Jahrgänge werden bei freien Kapazitäten ggf. berücksichtigt.
- Gebt mit der Anmeldung gerne bevorzugte Zimmerkombinationen an. Sofern möglich, werden wir sie berücksichtigen.
- Bitte gebt mit der Anmeldung bekannte Allergien/Unverträglichkeiten oder besondere Essgewohnheiten an.

Partner des BWBV



Offener TGL U11-U13 in Heilbronn (26.10.2024)

Text: Dominic Geiger, BWBV-Kaderverwaltung

Liebe Spielerinnen und Spieler,

hiermit laden wir euch zum nachfolgenden Kaderlehrgang ein:

Termin:	26.10.2024
Dauer:	10:00 – 17:00 Uhr Treffpunkt 09:45 Uhr
Ort:	Mönchsee-Sporthalle Ecke Karl-/ Oststraße 74072 Heilbronn
Trainer/in:	Tobias Herrmann
Lehrgangsthema:	Laufen-, Schlagen im Vorderfeld
Kosten:	20,00 €
An-/Abmeldung:	Bis spätestens 29.9.2024 per E-Mail an kaderverwaltung@bwbv.de Hier geht's zum Anmeldeformular für Nicht-Kaderspieler*innen.

Bitte beachtet, dass die Einladungsliste alphabetisch und nach Jahrgängen geordnet ist. Es gibt keine Unterscheidung zwischen nominiert und Nachrücker. Wir entscheiden anhand Eurer Anmeldungen zum Stichtag 29.9.2024 dann final über das Teilnehmerfeld und informieren Euch zeitnah. Bei Absagen ist eine Begründung erwünscht.

Das Hauptthema dieses Lehrganges wird Laufen-, Schlagen im Vorderfeld sein. Wir laden daher Heimtrainer*innen ein, an diesem Lehrgang kostenfrei teilzunehmen. Bitte meldet euch ebenfalls bis zur Rückmeldefrist an, falls ihr teilnehmen möchtet, damit wir einen Überblick haben und den Lehrgang entsprechend planen können.

Dieser Lehrgang ist meldeoffen für alle Spieler*innen der entsprechenden AKs, unabhängig davon, ob sie einem Kader angehören. U15er können bei freien Kapazitäten ggf. ebenfalls berücksichtigt werden.

Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zur Verfügung stehen, werden Kaderspieler*innen und Spieler*innen aus der Region priorisiert.

BWBV-Homepage und Badminton Journal

Alle Beiträge für das BWBV-Journal bitte senden an

 **journal@bwbv.de**

Alle Beiträge für die BWBV-Homepage bitte senden an

 **wordpress@bwbv.de**

Redaktion:

- Marion Bantel BWBV Online und Badminton Journal
- Sven Heise Badminton Journal

Redaktionsadresse: Beiträge nur per E-Mail an: journal@bwbv.de

Erscheinungsweise: Das Badminton Journal (BJ) erscheint seit Januar 2022 nur noch elektronisch in PDF-Form. Der Versand an die Vereine des BWBV erfolgt an die in nu registrierten E-Mail-Adressen. Das BJ kann ebenfalls von bwbv.de heruntergeladen werden.

Ausgaben: Das Badminton Journal erscheint 12 mal im Jahr jeweils zum 20. eines Monats. Fällt der 20. auf ein Wochenende, erfolgt der E-Mail-Versand am nächstfolgenden Werktag.

Redaktionsschluss: Jeweils zum 6. eines Monats

Impressum

Amtliches Veröffentlichungsorgan des Baden-Württembergischen Badminton Verbandes e.V., 42. Jahrgang

**Herausgeber: BWBV e.V., Contre Escarpe 2,
77836 Rheinmünster-Söllingen**

Die mit dem Namen der Verfasserin / des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Alle Beiträge unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

Alle Rechte vorbehalten.

Honorare für Bild- und Textbeiträge werden nicht vergütet. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe.

Anzeigen

BWBV-Vereine: Mitgliedsvereine des BWBV können im BJ Anzeigen bis zu einer halben Seite pro Ausgabe kostenfrei veröffentlichen, sofern es sich um genehmigte Privatturniere, nicht-kommerzielle Camps oder um die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen handelt. Die Veröffentlichung für dasselbe Turnier oder Camp wird maximal in drei Ausgaben veröffentlicht und nicht früher als vier Monate vor dem Meldeschluss gerechnet vom Redaktionsschluss. Anzeigen für die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen sind für jeden Verein maximal in drei Ausgaben im Jahr kostenfrei möglich.

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine:

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine, die eine Anzeige veröffentlichen wollen, wenden sich bezüglich der Anzeigenpreise bitte an die BWBV-Geschäftsstelle.

**Lust auf Dein
eigenes
BWBV Trikot?**



BADMINTON
BADEN-WÜRTTEMBERG

OLIVER Team-Offensive

Sonderaktion nur in BWBV.

50% Rabatt auf den UVP von 34,95



**Einfach QR-Code scannen
und Shirt bestellen.**

Trikot	17,48 €
Druck	16,80 €
gesamt	34,30 € (zzgl. Versand)



DENVER T-Shirt
Art. 8220

DENVER Lady T-Shirt
Art. 8230



**Get your
Outfit**



Schulsportsets

Die Hersteller OLIVER, YANG YANG und YONEX haben in Zusammenarbeit mit dem BWBV Badminton-Sportsets zusammengestellt, welche speziell auf die Bedürfnisse einer Schulklasse zugeschnitten sind, und bieten diese Sets zu günstigen Preisen an.

Bestellungen dieser Sets versehen Sie bitte mit kompletter Schulanschrift und mit Schulstempel – bzw. Vereinsbezeichnung, Vereinsanschrift und Vereinsstempel.



Konzipiert auf der Basis langjähriger eigener Erfahrung im Schulsport

Schul-Set Classic 245 €* >> Grundausrüstung

- 20x Yang Yang Armo Power
- 5x 6er Dose Nylonbälle No. 1
- 1x Badmintontasche
- 20x Ersatz-Griffbänder



Bälle mit Korkfuß

Schul-Set Premium 279 €* >> Damit sind alle versorgt

- 20x Yang Yang Armo Power
- 10x 6er Dose Nylon No. 1
- 1x Lehrer-Racket Flash 6
- 1x Badmintontasche
- 21x Ersatz-Griffbänder



One-piece-Rackets mit haltbarer Saiten und integriertem T-Stück

Schul-Set Refill 124 €* >> Bestände auffüllen

- 10x Yang Yang Armo Power
- 4x 6er Dose Nylon No. 1
- 10x Ersatz-Griffbänder



* inkl. MwSt / versandfrei



Oliver Schulsport Set II

- 15 x Badminton-Schläger STRONG 600 - Material: Alu-Stahl
 - 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
 - Badmintontasche für 15 Schläger
- 169,95 € inkl. MwSt.**

Oliver Schulsport Set III

- 15 x Badminton-Schläger SPEEDLIGHT 500 - Material: Alu/Stahl One pc.
 - 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
 - Badmintontasche für 15 Schläger
- 219,95 € inkl. MwSt.**

Oliver Schulsport Set I

- 15 x Badminton-Schläger Superior 300 - Material: Composite
 - 6er Dose Nylonfederbälle Pro-Tec 5
 - Badmintontasche für 15 Schläger
- 239,95 € inkl. MwSt.**



YONEX Schulsport Set

- 15 x Racket GB 360
 - 1x Tasche 42231W
 - 2x 6er Dose Mavis 350 Plastikbälle
 - 2x Spielregelplakat
- Komplettpreis 149,99€ inkl. MwSt.**



Spiel- & Sport-abzeichen

Kostenlos erhalten alle Vereine und Schulen Unterlagen und Urkunden. Lediglich die Portokosten müssen bezahlt werden.

Schulsport-broschüre

Die Schulsportbroschüre kann zum Preis von 8,00 € zzgl. Porto bei der Geschäftsstelle bestellt werden.

Bestelladresse

Ihre Bestellung zu allen obengenannten Artikeln richten Sie bitte an die **BWBV Geschäftsstelle**
Susanne Kniepert
Contre Escarpe 2
77836 Rheinmünster
Tel.: 07227-9942588
geschaeftsstelle@bwbv.de